

Köniz sagt Ja zum Budget

26.06.2022 – Die Stimmberechtigten von Köniz haben das Budget 2022 mit 69,7 Prozent überraschend deutlich angenommen. Sie sagen damit auch Ja zu einer Steuererhöhung auf 1.58 Steuerzehntel. Das Budget rechnet mit einem Überschuss von knapp 1,2 Mio. CHF. Damit würde die Gemeinde zum ersten Mal seit zehn Jahren wieder ein positives Ergebnis erzielen. Die Vorlage war von allen Parteien zur Annahme empfohlen worden.

Die Könizer und Könizerinnen haben sich von der Notwendigkeit einer Steuererhöhung im dritten Anlauf überzeugen lassen. Sie haben das Budget 2022 mit 69,7 Prozent Ja-Stimmen angenommen. Das Budget 2022 beinhaltet eine Steuererhöhung von heute 1.49 auf 1.58. Die Ausgaben werden mit verschiedenen Massnahmen soweit reduziert, dass im Steuerhaushalt ein Überschuss von knapp 1,2 Mio. CHF resultiert. Es wäre für die Gemeinde das erste positive Rechnungsergebnis seit zehn Jahren.

Christian Burren zeigt sich im Namen des Gemeinderats erleichtert und erfreut über das Ja der Stimmberechtigten: «Gemeinderat und Parlament hatten sich auf einen Konsens geeinigt, den alle Parteien unterstützt haben. Ich bin sehr froh, dass die Stimmberechtigten dem ausgewogenen Gesamtpaket mit Steuererhöhung, Spar- und Begleitmassnahmen ebenfalls zugestimmt haben. Nun können wir den Bilanzfehlbetrag, der Ende 2021 eingetreten ist, korrigieren und wieder Reserven aufbauen.» Das Ergebnis verstehe er auch als Auftrag, betont Christian Burren. Die Gemeinde werde an einer restriktiven Ausgabenpolitik festhalten, der Spardruck bleibe bestehen.

Die Vorlage war ein breit abgestützter Konsens. Gemeinderat, Parlament und alle Parteien hatten den Stimmberechtigten einstimmig ein Ja zum Budget 2022 empfohlen.

Abstimmung auf einen Blick

Budget 2022 (mit Anpassung der Steueranlage)

7462 Ja (69,7 %), 3238 Nein (30,3 %)

Stimmbeteiligung: 39,2 %

Auskunftsperson

Christian Burren, Vorsteher Direktion Planung und Verkehr, [078 892 94 82](tel:0788929482)